

9. IX. 1916

180

(Kriegsfürsorgeaktion der Wiener Kaffeehausangestellten.)

Der Vorstand des humanitären Vereines „Kolschitzky“ veranstaltete vor kurzem ein Wohltätigkeits-Gartensfest in Baumgartner Kasino. Anlässlich dieses Festes wurde ein Wehrstamm in Eisen enthüllt. Genossenschaftsvorsteher Franz Eggher schlug nach einer beherzten Ansprache den ersten Ehrennagel in den Stamm ein. Der Wehrstamm ist derzeit in der Vereinskanzlei, 7. Bezirk, Schraufgasse 9, aufgestellt und kann dortselbst täglich während der Kanzleistunden von 10 bis 1 Uhr mittags, an Montagen auch abends von 8 bis 11 Uhr benagelt werden. Obgenannter Verein hat dem Fürsorgefonds der Genossenschaft der Kaffeesieder für Kriegsinvalide Kaffeehausgehilfen von einer im März 1916 veranstalteten Wohltätigkeits-Adademie und aus dem Erlös von Kolschitzky-Drieferverschlusmarken den Betrag von 2054 Kronen 82 Heller überwiesen.